

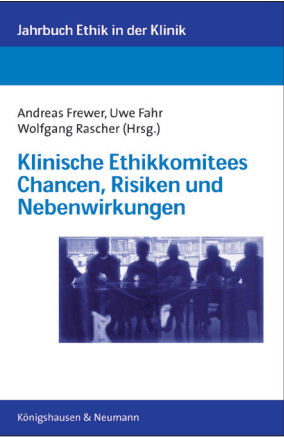
A. Frewer / U. Fahr / W. Rascher: Patientenwille, Vorsorge und Ethik. Zur Einführung – **I. Schwerpunkt: Patientenverfügung und Ethik** – *G. Bockenheimer-Lucius:* Die Patientenverfügung in der Praxis. Grundlagen ärztlichen Handelns und klinischen Entscheidens – *A. T. May:* Beratung zu Vorsorgemöglichkeiten. Patientenverfügungen zwischen Politik, Ethik und Praxis – *M. Rothhaar / R. Kipke:* Die Patientenverfügung als Ersatzinstrument. Differenzierung von Autonomiegraden als Grundlage für einen angemessenen Umgang mit Patientenverfügungen – *B. van Oorschot:* Patientenverfügungen im Gespräch: Befragungsergebnisse und Beratungserfahrung – *S. Sabm / L. Schröder:* Verbreitung von Patientenverfügungen und stellvertretende Entscheidung durch Angehörige: Präferenzen für die Entscheidungsfindung am Lebensende – eine empirische Untersuchung – **II. Forum: Interdisziplinäre Diskussionsbeiträge** – *A. Frewer / U. Fahr:* Ethikberatung zu Patientenverfügungen. Erfahrungen und Beispiele am Universitätsklinikum Erlangen – *J.-D. Hoppe:* Patientenverfügungen und Ethikberatung in der Praxis. Die Position der Bundesärztekammer – *K. Kutzer:* Rechtslage und Entwicklung des parlamentarischen Verfahrens zur Patientenverfügung – *D. Sonthheimer:* Suizid durch Patientenverfügung? Ein Beitrag aus internationaler Perspektive – *C. Oswald:* Patientenverfügung, Pflege und ethische Entscheidung. Die pflegerische Perspektive im Behandlungsteam bei „Anordnung zum Verzicht auf Wiederbelebung“ – *W. Rascher:* Patientenverfügungen in der Pädiatrie? Patientenwille in der Kinder- und Jugendmedizin – *K. W. Schmidt / M. Schöffner / M. Sold:* „Wie erstelle ich meine Patientenverfügung?“ Ein neues Informationsangebot als DVD-Film: Entstehung, Zielsetzung und Nutzungsmöglichkeiten – **III. Diskussion: Fallstudien** – *M. W. Beckmann et al.:* Schwangerschaft, Herzinfarkt, Hirnschädigung. Medizinische und ethische Fragen beim Umgang mit Mutter, Kind und sozialem Kontext – *A.-K. Simbeck:* Pflege und Ethik. Organtransplantation eines muslimischen Patienten – **IV. Rezensionen** – *A. M. Buyx:* T. L. Beauchamp / J. F. Childress (2009): Principles of Biomedical Ethics, 6th edition – *B. Hermann:* D. Groß / A. T. May / A. Simon (Hrsg.) (2008): Beiträge zur Klinischen Ethikberatung an Universitätskliniken – *U. Fahr:* L. Farber Post / J. Blustein / N. Neveloff Dubler (2007): Handbook for Health Care Ethics Committees – *A. Frewer:* U. H. J. Körtner / C. Kopetzki / M. Kletečka-Pulker (Hrsg.) (2007): Das österreichische Patientenverfügungsgesetz. Ethische und rechtliche Aspekte – *R. Porz / K. Laederach:* Schweizerische Akademie der Medizinischen Wissenschaften (2009): Patientenverfügungen.

Andreas Frewer / Uwe Fahr
Wolfgang Rascher (Hrsg.)

**Patientenverfügung
und Ethik
Beiträge zur guten
klinischen Praxis**

338 Seiten, Hardcover
Format 15,5 x 23,5 cm
€ 48,00
ISBN 978-3-8260-4248-5
Yearbook Ethics in Clinics, Vol. 2

Medizinisch-ethische Richtlinien und Empfehlungen – **V. Dokumentation** – Das deutsche Gesetz zur Patientenverfügung – *D. Leonhardt:* Ethik im klinischen Alltag. Erste Öffentliche Sitzung eines Ethikkomitees. 7. Ethiktag des Klinischen Ethikkomitees in Erlangen (2008) – Arbeitsgruppe „Therapiebegrenzung“ des Klinischen Ethikkomitees am Universitätsklinikum Erlangen: Empfehlungen für die Anordnung eines Verzichts auf Wiederbelebung (VaW-Anordnung) – Die Mitglieder des Klinischen Ethikkomitees am Universitätsklinikum Erlangen



A. Frewer / U. Fahr / W. Rascher: Klinische Ethikkomitees und Ethikberatung – **I. Schwerpunkt** – Klinische Ethikkomitees: Chancen, Risiken und Nebenwirkungen – *M. Kettner:* Autorität und Organisationsformen Klinischer Ethikkomitees – *R. Anselm:* Common-Sense und anwendungsorientierte Ethik. Zur ethischen Funktion Klinischer Ethikkomitees – *A. Frewer:* Ethikkomitees zur Beratung in der Medizin. Entwicklung und Probleme der Institutionalisierung – *U. Fahr:* Philosophische Modelle Klinischer Ethikberatung. Ihre Bedeutung für Praxis und Evaluation – *G. Marckmann / U. Wiesing:* Klinische Ethikkomitees: Erfahrungen aus Tübingen – **II. Forum** – *W. Rascher:* Das Klinische Ethikkomitee am Universitätsklinikum Erlangen – *L. Kosan:* Klinische Ethikberatung aus Sicht der Pflege – *H. G. Ulrich:* Ethikkomitees – vorbildliche Organisationen? – *C. Meyers:* Klinische Ethikberatung und Interessenkonflikte: Strukturell verwoben – *A. Nassehi:* Die Praxis ethischen Entscheidens. Eine soziologische Forschungsperspektive – **III. Diskussion** – Klinische Ethikkomitees: Chancen, Risiken und Nebenwirkungen. Perspektiven der Podiumsdiskussion des 5. Erlanger Ethiktags – **IV. Rezensionen** – *F. Steger:* A. Dörries / G. Neitzke / A. Simon / J. Vollmann (Hg.) (2008): Klinische Ethikberatung. Ein Praxisbuch – *T. Ramsauer:* C. Hick (Hg.) (2007): Klinische Ethik. Mit Fällen – *M. Rothhaar:* Ulrich H. J. Körtner (2007): Ethik im Krankenhaus. Diakonie – Seelsorge – Medizin – *T. Krones:* Andreas Frewer, Ulf Schmidt (Hg.) (2007): Standards der Forschung. Historische Entwicklung und ethische Grundlagen klinischer Studien – *P. Gelhaus:* AG „Pflege und Ethik“ der Akademie für Ethik in der Medizin (Hg.) (2005): „Für alle Fälle ...“. Arbeit mit Fallgeschichten in der Pflegeethik – **V. Dokumentation** – Stellungnahme der Zentralen Ethikkommission der Bundesärztekammer zur Klinischen Ethikberatung – *Arbeitsgruppe „Therapiebegrenzung“ des Klinischen Ethikkomitees am Universitätsklinikum Erlangen:* Empfehlungen zur Therapiebegrenzung auf Intensivstationen – Mitglieder des Klinischen Ethikkomitees am Universitätsklinikum Erlangen

Andreas Frewer / Uwe Fahr /
Wolfgang Rascher (Hrsg.)

**Klinische
Ethikkomitees
Chancen, Risiken und
Nebenwirkungen**

268 Seiten, Hardcover
Format 15,5 x 23,5 cm
€ 38,00
ISBN 978-3-8260-3991-1
Yearbook Ethics in Clinics, Vol. 1

IN VORBEREITUNG: Vol. 7

Andreas Frewer, Lutz Bergemann et al. (2014)

Gute oder vergütete Behandlung?

Ergebnisse des 12. Ethiktags in Erlangen
sowie begutachtete Fachbeiträge

Mit freundlicher Unterstützung des
Klinischen Ethikkomitees und des UK Erlangen



Hiermit bestelle ich:

.....Expl. Vol. 1: Klinische Ethikkomitees

.....Expl. Vol. 2: Patientenverfügung und Ethik

.....Expl. Vol. 3: Hoffnung und Verantwortung

.....Expl. Vol. 4: Gesundheit, Empathie und Ökonomie

.....Expl. Vol. 5: Medizin, Moral und Gefühl

.....Expl. Vol. 6: Fehler und Ethik in der Medizin

.....Expl. Vol. 7: Gute oder vergütete Behandlung? (in Vorbereitung)

Name:

Straße:

Postleitzahl/Wohnort: /

Von dieser Bestellung kann ich innerhalb von 14 Tagen schriftlich zurücktreten.
Hiervon habe ich Kenntnis genommen.

Datum: Unterschrift:.....



Verlag Königshausen & Neumann GmbH
Postfach 6007 · D-97010 Würzburg
Tel. (09 31) 32 98 70-0 · Fax (09 31) 83620
E-mail: bestellung@koenigshausen-neumann.de
www.koenigshausen-neumann.de

**Jahrbuch Ethik in der Klinik
Yearbook Ethics in Clinics**

I. Schwerpunkt

Originalarbeiten zu Grundlagen und
Umsetzung der Ethik in der Klinik

II. Forum

Aufsätze, Essays und Übersichtsbeiträge
als Impulse für Forschung und Praxis

III. Diskussion

Darstellung von Fällen,
Argumentationsformen
und Diskursprozessen

IV. Rezensionen

Besprechungen von Büchern zur Ethik
in der Klinik und Ethikgremien

V. Dokumentation

Berichte, Leitlinien, Gesetzentwürfe,
Grundlagentexte

Herausgegeben von

Prof. Dr. med. Andreas Frewer, M.A. et al.
Professur für Ethik in der Medizin
Universität Erlangen-Nürnberg
Klinisches Ethikkomitee, UK Erlangen

Wissenschaftlicher Beirat

Florian Bruns, Alena M. Buyx,
Tanja Krones, Georg Marckmann,
Martin Mattulat, Marianne Rabe,
Wolfgang Rascher, Kurt W. Schmidt



Verlag Königshausen & Neumann – Würzburg



Andreas Frewer / Kurt W. Schmidt / Lutz Bergemann (Hrsg.)

Fehler und Ethik in der Medizin Neue Wege für Patientenrechte

442 Seiten, Hardcover
Format 15,5 x 23,5 cm
€ 58,00
ISBN 978-3-8260-5337-5
Yearbook Ethics in Clinics, Vol. 6

A. Frewer / L. Bergemann: Fehler in Medizin und Ethik. Zur Einführung – **I. Schwerpunkt: Fehler in der Medizin - Entwicklung und Ethik** – *H.-G. Hofer:* Medizin. Macht. Fehler. Zur historischen Verortung einer aktuellen Diskussion – *R. Lux:* Unbeabsichtigt belassene Fremdkörper bei Operationen. Die Zählkontrolle als präventive Maßnahme der Fehlervermeidung und ihre klinische Etablierung – *B. Pfistermeister / R. Maas:* Erkennung und Vermeidung von Medikationsfehlern und unerwünschten Arzneimittelereignissen – *T. Binkhoff / H. Schneider:* „Kunstfehler“ in der Schwangerenberatung? Eine Analyse von Berichten nach Pränataldiagnose Trisomie 21 – *G. Duttge:* Fehler im Patientenrechtgesetz. Juristische und ethische Probleme der Neuregelung – **II. Forum: Interdisziplinäre Beiträge zum produktiven Umgang mit Fehlern in Medizin und Ethik** – *C. Seifart:* Zur Notwendigkeit der Reflexion von Behandlungsfehlern als überindividuelles Verantwortungsproblem – *J.-S. Jürgensen / K. Schmidt / M. Jedlitschka / S. Semmler:* Proaktive Fehlerkultur als Eckpfeiler des klinischen Risikomanagements. Instrumentarium am Beispiel der Charité - Universitätsmedizin Berlin – *M. St.Pierre:* Gefahr erkannt, aber nicht gebannt. Wenn Hierarchien für zusätzliche Fehler sorgen – *J. Kieseewetter / C. Kiessling / M. R. Fischer:* Simulationsbasierte Lehre in der Medizin. Beitrag zur Patientensicherheit und ethischer Imperativ? – *M. Rosentreter:* Zugänge zu Patientensicherheit und Verantwortung bahnen. Ansätze für die Lehre in Studium und Weiterbildung – *S. Schäfer / L. Fröblich-Güzelsoy:* „Der Wunsch verschont zu bleiben taugt nicht“. Reflexionen zum Umgang mit Fehlern, Schuld und Vergebung – *K. W. Schmidt:* Fehler, Schuld und Scham in der Medizin. Was wir von Filmbeispielen lernen können – **III. Discussion: Errors in Medicine and Ethics Consultation. Comments of International Clinical Ethics** – *A. Frewer / K. W. Schmidt / L. Bergemann:* Errors in Medicine. International Case Studies from the “Inter-CEC”-Perspective – *Reports of Ethics Consultation and Clinical Ethics Committees* – *J. C. Moskop:* Medical Errors and Patient Safety: A U.S. Perspective – *S. McLennan:* The Handling of Medical Errors in New Zealand – *K. Moodley:* Medical Mistakes: A South African Perspective – *S. Babić-Bosanać / A. Borovečki:* Medical Errors in Croatia – *İ. İlkalç / H. Ertin:* Handling Malpractice in Turkey. An Overview and Some Recommendations – *L. Bergemann / K. W. Schmidt / A. Frewer:* Errors and Ethics. Synopsis of the Case Studies with Comparative Perspectives – **IV. Rezensionen** – *K. Krása / K. Enk / M. P. Schubert / L. Bergemann* – **V. Dokumentation**

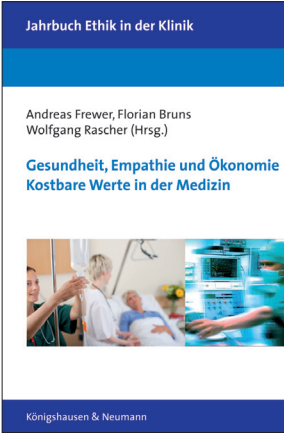


Andreas Frewer / Florian Bruns / Wolfgang Rascher (Hrsg.)

Medizin, Moral und Gefühl Emotionen im ethischen Diskurs

360 Seiten, Hardcover
Format 15,5 x 23,5 cm
€ 48,00
ISBN 978-3-8260-5088-6
Yearbook Ethics in Clinics, Vol. 5

Entscheidende Gefühle? Zur Rolle von Emotionen in Medizin und Ethik – **I. Schwerpunkt: Emotionen in der Medizinethik. Geschichte und Grundlagen** – *G. Fröblich:* Fühlen – Handeln – Denken. Das Problem der Motivation und seine Bedeutung für die Ethik und die Klinische Ethikberatung – *S. Michl:* Wie viel Gefühl braucht die Medizin? Ein Blick zurück ins 20. Jahrhundert – *A. Frewer:* Emotionen zur Ethikberatung in der Öffentlichkeit. Impressionen und Inszenierungen der „God Committees“ – *R. Lutz:* Die Rolle der Emotionen in medizinethischen Diskursen. Sozialpsychologische und moralphilosophische Anmerkungen aus Metaperspektive – *S. Agbib:* Fühlen heißt Involviertsein. Zur Bedeutung von Emotionen und Erzählung für die Klinische Ethik – **II. Forum: Interdisziplinäre Beiträge zu spezifischen Gefühlen in Medizin und Ethik** – *R. Kipke / R. R. Tietjen:* „Angst“ in medizinethischen Debatten. Angemessene psychologische Erklärung oder rhetorischer Trick? – *S. Hollwich / S. Reiter-Theil:* Die moralische Empörung im Setting Krankenhaus. Zur Bedeutung einer klinisch sensiblen Emotion – *S. Sorgner:* Enhancement von Emotionen und Moral? Eine Landkarte der Verbesserungsdebatten – *U. Bittner:* Verbesserung von Gefühlen? Zur Möglichkeit und Authentizität eines Neuro-Enhancement der Liebe – *B. Bleyer:* Fragebogen, Hirnscan und das Argument. Was man in der Debatte um das moralische Urteil nicht verwechseln sollte – *W. Rascher:* Emotionen und schwierige Entscheidungen in der Pädiatrie: Die spezialisierte ambulante palliativmedizinische Versorgung – *L. Froeblich-Guezelsoy / A. Frewer:* Gespielte Gefühle und echte Emotionen. Ethische Fragen beim Einsatz von Simulationspatienten – **III. Diskussion: „Der besonders emotionale Fall“.** **Kommentare aus der Klinischen Ethikberatung** – *A. Frewer:* Wieviel Emotion braucht und verträgt die Ethikberatung? Fallstudien aus der „Inter-KEK“-Perspektive – Kommentare aus Sicht von Ethikberatungen und Ethikkomitees – *K. Woellert:* Emotionale Überforderung eines (Berufs-)Betreuers. Zum Umgang mit (Un-)Professionalität in der Ethikberatung – *C. Schiebe / M. Mendt:* Enttäuschte Hoffnungen oder verdrängte eigene Geschichte? Wenn Kinder am Lebensende der Eltern vom Arzt ‚alles wollen‘ – *M. Nembach / W. Müllges / M. Schmidt:* Therapiebegrenzung als emotionsgesteuerte Strafe? Diskussionen über einen „unvernünftigen“ Patienten – *C. Imhof / G. Badura-Lotter:* Trauer und Ohnmacht – Effekte emotionaler Betroffenheit auf die Praxis der Ethikberatung in der Pädiatrie – *E. Heesch / K. Kobert:* Elterliche Emotionen – im besten Interesse des Kindes? Ethische Entscheidungsfindung zwischen Religiosität und Vernunft – *F. Bruns:* Emotionen in der Ethikberatung: Vergleich und Synopsis – **IV. Rezensionen** – **V. Dokumentation**



Andreas Frewer / Florian Bruns / Wolfgang Rascher (Hrsg.)

Gesundheit, Empathie und Ökonomie Kostbare Werte in der Medizin

346 Seiten, Hardcover
Format 15,5 x 23,5 cm
€ 48,00
ISBN 978-3-8260-4774-9
Yearbook Ethics in Clinics, Vol. 4

A. Frewer / F. Bruns / W. Rascher: Ethik in der Medizin: Ökonomie und Empathie – **I. Schwerpunkt Effizienz, Empathie und Ethik in der Medizin** – *M. Kettner / T. Loer:* Das Wirkbündnis in der Arzt/Patient-Interaktion als moralischer Maßstab für Ökonomisierungsprozesse im Krankenhaus – *M. Neumann / C. Scheffer / M. Wirtz / P. Heusser / C. Woopen / F. Edelhäuser:* Wie finanzielle Anreize die ärztliche Empathie beeinflussen. Eine Studie zur Perspektive onkologischer Patienten mit gesetzlicher und privater Krankenversicherung – *A. W. Bauer:* Ethik statt Empathie? Ursachen und Folgen knapper Ressourcen – *A. Riedel:* Empathie im Kontext der Ethikberatung. Überlegungen zu einer förderlichen Grundhaltung – **II. Forum: Interdisziplinäre Beiträge zu Problemen der Ökonomisierung in der Praxis der Medizin** – *A. Dietz:* Rationierung und Gerechtigkeit. Strukturelle Fragen der Ökonomie im Gesundheitswesen – *I. Emrich / L. Fröblich-Güzelsoy / B. Friedrich / F. Bruns / A. Frewer:* Ökonomisierung im Klinikalltag. Engpässe bei der stationären Versorgung aus Patientensicht – *U. Bittner / L. Hennig:* Lifestyle-Genests. Indiz für eine Ökonomisierung in der Medizin und Herausforderung für das Selbstverständnis des Arztes? – *L. Slotala:* Berufsethische Probleme der Ökonomisierung am Beispiel der Rationalisierungsprozesse in der ambulanten Pflege – *J. Streuli:* Der „gute Arzt“ aus ökonomischer Perspektive. Medizin zwischen individuellem und sozialem Nutzen – *W. Rascher:* Pädiatrie in Zeiten ökonomischer Herausforderungen. Rationalisierung, Rationierung, Priorisierung – auch in der Kinder- und Jugendmedizin? – **III. Diskussion: Fallstudienforum. Kommentare aus der Klinischen Ethikberatung** – *A. Frewer / F. Bruns:* „Inter-KEK“: Strukturfragen der Ethikberatung in komparativer Analyse – *C. Bozarro / J. Boldt / Ethikberatung Freiburg:* Palliative Sedierung am Lebensende? Ein Fallbericht aus der Ethikberatung – **Kommentare aus Sicht anderer deutscher und internationaler Ethikberatungen** – *N. W. Paul / Klinisches Ethikkomitee Mainz:* Klinisch-ethischer Kommentar – *N. Jömann / G. Rellensmann / Ethik-Komitee Münster:* Kommentar: Palliative Sedierung am Lebensende – *R. Porz / Ethikberatung Bern/Schweiz:* Zum Fallbeispiel Palliative Sedierung. Eine narrative Herangehensweise im Schweizer Kontext – *M. Peintinger / Ethikberatung Wien/Österreich:* Überlegungen zur Sedierung am Lebensende – *F. Bruns / A. Frewer:* Klinische Ethikberatung und palliative Sedierung. Ein Vergleich unterschiedlicher Perspektiven – **IV. Rezensionen** – **V. Dokumentation**



Andreas Frewer / Florian Bruns / Wolfgang Rascher (Hrsg.)

Hoffnung und Verantwortung Herausforderungen für die Medizin

362 Seiten, Hardcover
Format 15,5 x 23,5 cm
€ 48,00
ISBN 978-3-8260-4371-0
Yearbook Ethics in Clinics, Vol. 3

A. Frewer / F. Bruns / W. Rascher: Medizinethik, Hoffnung und Verantwortung – **I. Schwerpunkt: Hoffnung auf Medizin an den Lebensgrenzen** – *C. Müller-Busch:* Zur Bedeutung der Hoffnung in der Medizin. Existenzielle Erfahrung an Grenzen des Lebens – *T. Krones:* Getäuschte Hoffnung? Überlegungen zum verantwortlichen Umgang mit Pränataldiagnostik – *L. Biebl / C. Woopen:* Gutes hoffen dürfen ohne Schlechtes wissen zu müssen? Aufklärung zum Ersttrimester-Screening als Drahtseilakt – *R. Porz:* „Gerade die Unsicherheit gibt mir Hoffnung“. Hermeneutisch-narrative Ansätze zur Patientenperspektive im Umfeld genetischer Untersuchungen – *S. Trzeciak:* Hoffnung und Verantwortung am Lebensende. Heideggers Existenzialontologie in der klinischen Praxis – **II. Forum: Interdisziplinäre Beiträge zu Hoffnung und Verantwortung in der Medizin** – *H. Barth:* Hoffnung und Verantwortung in der Medizin. Ausgewählte Bereiche ethischer Reflektion – *R. Lutz:* Zur medizinischen Psychologie der Hoffnung. Zwischen Theorie, Empirie und praktischer Philosophie – *B. Friedrich:* Hoffnung nehmen, Verantwortung abgeben? Risiken einer falsch verstandenen Aufklärungspflicht – *H. Krug / U. Bittner:* Hoffnung auf Hirnschrittmacher. Tiefe Stimulationen für Patienten und narrative Impulse für die ärztliche Perspektive – *H. G. Ulrich:* Ethische Konturen der Hoffnung und ihre Bedeutung für die Betreuung und Heilung von Kranken – *F. Bruns / I. Emrich / L. Fröblich-Güzelsoy / B. Friedrich / A. Frewer:* Patientenfürsprecher als Hoffnungsträger. Eine Analyse der Beratungsarbeit aus ethischer Perspektive – *A.-K. Simbeck / K. Claus:* Pflegeethik und Hoffnung im klinischen Alltag. Grundlagen – Spannungen – Anwendungen – *C. Ostgathe / M. Galushko / R. Voltz:* Hoffen auf ein Ende des Lebens? Todeswunsch bei Menschen mit fortgeschrittener Erkrankung – *A. Frewer:* Ewige Hoff-nung auf Weiterleben? Die Grundkränkung des Menschen und seine Athanasiophilie – **III. Diskussion: Fallstudienforum. Kommentare von Klinischen Ethikkomitees** – *F. Bruns / T. W. Goecke / R. Korn-Clicqué / A. Frewer:* Wunsch nach Spätabbruch der Schwangerschaft bei Trisomie 21 und fetalem Herzfehler – **Kommentare:** *G. Marckmann / Klinisches Ethikkomitee Tübingen* – *G. Neitzke / Klinisches Ethikkomitee Hannover* – *A. Frewer / M. Rothhaar / F. Bruns:* „Hoffnungslosigkeit“ nach Genickbruch? Beratung zum mutmaßlichen Willen einer Patientin – **Kommentare:** *U. Skorsetz / Klinisches Ethikkomitee Jena* – *A. Bauer / E. Romfeld / Klinisches Ethik-Komitee Mannheim* – *F. Bruns / A. Frewer:* Fallstudien im Vergleich. Ein Beitrag zur Standardisierung Klinischer Ethikberatung – **IV. Rezensionen** – **V. Dokumentation**